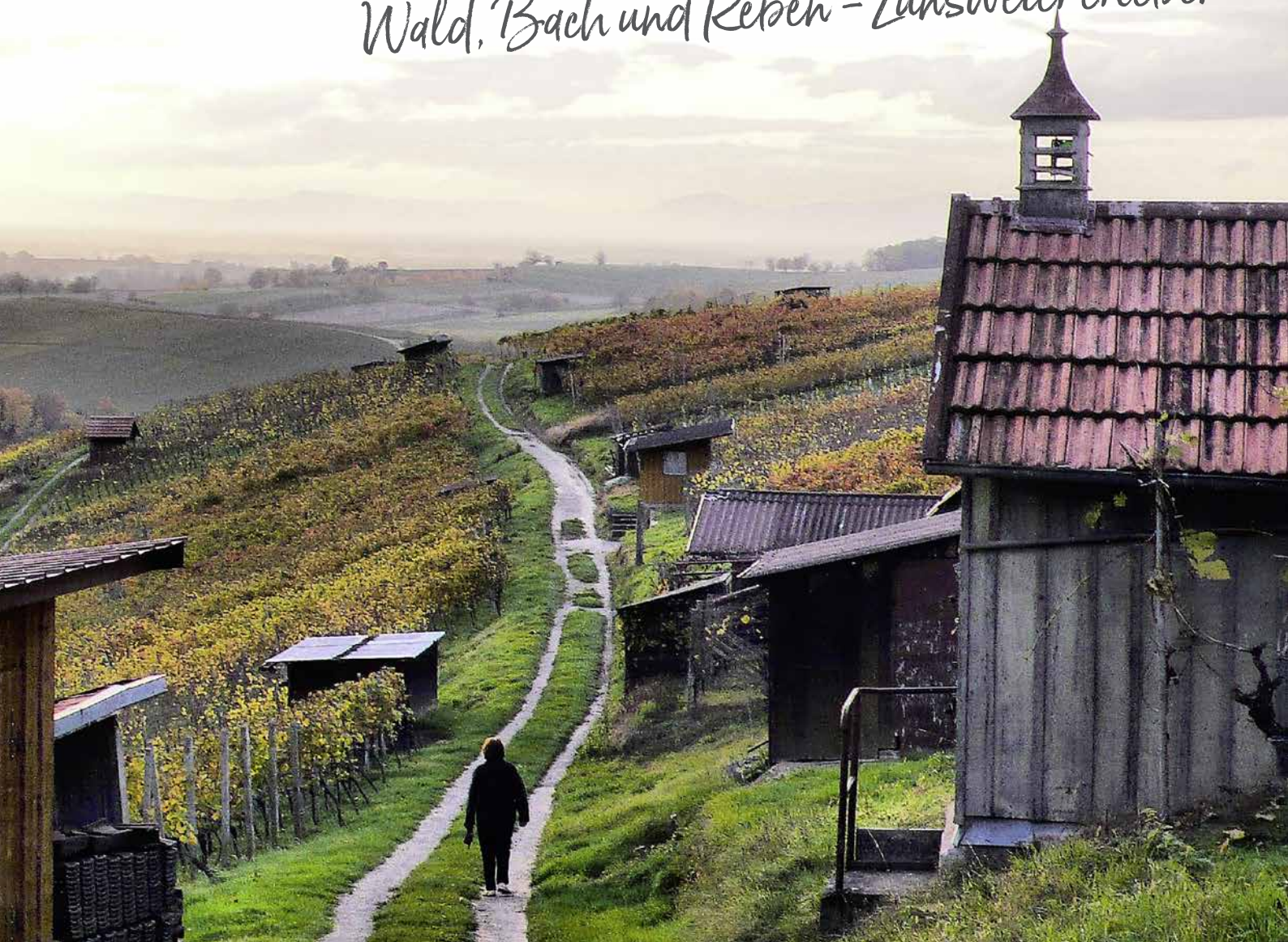


# HERZLICH WILLKOMMEN IN **ZUNSWEIFER**

*Wald, Bach und Reben - Zunsweier erleben*



# Liebe Bürgerinnen und Bürger,

diese Broschüre soll Neubürgerinnen und Neubürgern, aber auch allen, die schon lange in Zunsweier wohnen, Informationen bieten. Wir wollen Sie damit einladen, unseren Ort und unsere vielfältigen Angebote näher kennenzulernen.

Zunsweier ist der südlichste und mit rund 3000 Einwohnern zweitgrößte Ortsteil von Offenburg. Durch die Lage an den Ausläufern des Schwarzwalds ist Zunsweier eine begehrte Wohngemeinde. Der freie Blick von den Hängen ins Kinzigtal und in die Rheinebene erfreut nicht nur die Bewohner von Zunsweier, sondern zieht auch viele Erholungssuchende an. Ein gut ausgebautes und markiertes Wanderwegenetz lädt zu Spaziergängen und Wanderungen ein. Hierbei führen die Wege durch Fluren, über naturbelassene Streuobstwiesenhänge, durch Rebgelände oder durch den rund 300 Hektar großen Mischwald.

Zunsweier hat eine sehr gute Infrastruktur aufzuweisen: Grundschule, Hort, Kindergarten, Kinderkrippe, Sport- und Festhalle, Arztpraxis, Apotheke, Einkaufsmöglichkeiten, Postagentur, Bankautomat, Gewerbebetriebe und Gasthäuser. Es bestehen gute Busverbindungen nach Offenburg und sehr gute Radwegverbindungen.

Auf unserer Internetseite [www.zunsweier.de](http://www.zunsweier.de) können Sie sich über unser lebendiges Dorf- und Vereinsleben informieren und auch wichtige Informationen zu Veranstaltungen und Dienstleistungen erfahren.

Gerne stehen wir für Fragen, Wünsche und Anregungen zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen, dass Sie sich hier wohlfühlen, und freuen uns, Sie persönlich kennenzulernen.

*Monika Berger*  
Ortsvorsteherin



# SERVICE FÜR SIE VOR ORT *schnell und unkompliziert*

Unser Ziel ist es, dem Bürger den Gang zu vielen Fachbehörden zu ersparen und einen Service aus einer Hand zu bieten. Das Dienstleistungsangebot der Ortsverwaltung umfasst unter anderem:

- Melde- und Ausweisangelegenheiten/Bescheinigungen
- Anträge im sozialen Bereich (Familien-/Senioren-/Sozialpass), Ausgabe von Betreuungs- und Vorsorgevollmachten
- Beglaubigungen
- Bürgerberatung, Bürgerbeschwerden und Anregungen
- Eheschließungen in Zunsweier
- Busfahrkartenverkauf/Schülermonatsfahrkarten/  
Umweltpunktekarten
- Führerscheinanträge
- Führungszeugnisse
- Fundbüro
- Meldungen Gewerbesteuer und Hundesteuer
- Erstellung Mitteilungsblatt/  
Anzeigen/Abo
- Vermietung der Sport- und Festhalle
- Alles rund um die Abfallentsorgung:  
Beschaffung von Mülltonnen/Bereitstellung der gelben Säcke/Verkauf der zusätzlichen roten Restmüllsäcke/  
Hundekottüten

... und viele weitere Dinge. Fragen Sie einfach bei uns nach!

## AUF EINEN BLICK

**Ortsverwaltung Zunsweier**  
Geroldsecker Straße 36

**Ortsvorsteherin: Monika Berger**  
Tel.: 0781 82-3310

ortsverwaltung.zunsweier@offenburg.de  
www.zunsweier.de

### Öffnungszeiten:

Mo./Di./Mi./Do. 8.30 – 12.00 Uhr  
Do. 14.00 – 18.30 Uhr



# GESCHICHTE

## Zunsweier – eine lange und traditionsreiche Geschichte

Im Jahre 1136 wird Zunsweier erstmals in einer Urkunde von Papst Innozens II erwähnt. Dem Kloster Schuttern wird darin dessen Besitz in „Zunswilre mit Kirche“ bestätigt. Dieses erste Dokument sollte jedoch nicht als Geburtsurkunde eines absoluten Anfangs gesehen werden, sondern vielmehr als erste Namensnennung.

Auf einer Straßenkarte des Offenburger Raumes in römischer Zeit ist Zunsweier bereits als wichtiger Straßenort eingetragen. So war es auch keine Überraschung, als 1983 im Gewann „In der Breite“ erste Spuren einer römischen Ziegelei entdeckt wurden. Noch im gleichen Jahr stieß man auf ein Kastellbad und 1984 konnte bei Suchgrabungen auch das zugehörige Kastell lokalisiert werden. Seine Gründung wird in die Zeit Kaiser Vespasians (69 bis 79 n. Chr.) datiert. Der römischen Besatzungsmacht, die bis zum Jahre 400 n. Chr. die Ortenau geräumt hatte, folgten von Norden die Alemannen, die sich meist in der Nähe römischer Ruinen niederließen. Der Ortsname Zunsweier zeigt, dass dies zwischen dem

7. und 9. Jahrhundert gewesen sein muss. Nachdem 1287 das Kloster Gengenbach neben Schuttern bereits zweiter Grundherr in Zunsweier wurde, ist das Dorf im 16. Jahrhundert „zweyherrisch“ geworden. Dorf und Gemarkung waren jedoch ungeteilt, hatten eine einheitliche Verwaltung und bildeten eine Kirchengemeinde. Die Bürger aber unterstanden zu zwei Dritteln der vorderösterreichischen Landvogtei Ortenau, zu einem Drittel den Geroldseckern und deren Nachfolgern von der Leyen. Von 1819 an waren alle Zunsweierer Bürger dann im Großherzogtum Baden vereinigt.

Im 19. Jahrhundert veränderte sich auch die Bevölkerungsstruktur wesentlich. Die Landwirtschaft als alleiniger Erwerbszweig wurde durch Zuverdienst in der Zigarrenfabrikation oder im Bergwerk ersetzt. Um die Grube „Hagenbach“ entstand um 1855, der Blütezeit des Kohleabbaus, eine kleine Ansiedlung mit 19 Häusern nebst Wirtschaft. Die Stilllegung der Grube erfolgte 1905. Zehn Zigarrenfabriken bestanden bis zum 2. Weltkrieg.



Zunsweier im Jubiläumsjahr 1986. 850 Jahre Zunsweier 1136 - 1986

Seit 1824 wird in Zunsweier in unterschiedlichen Räumlichkeiten Schulunterricht gehalten.

Am 1. Januar 1973 wurde durch die Gemeinde-reform aus der ehemals selbstständigen Gemeinde Zunsweier ein Stadtteil von Offenburg. In Zunsweier leben heute knapp über 3000 Bürgerinnen und Bürger.

# UNSER ORTSTEIL

## in Zahlen

### Wohnbevölkerung:

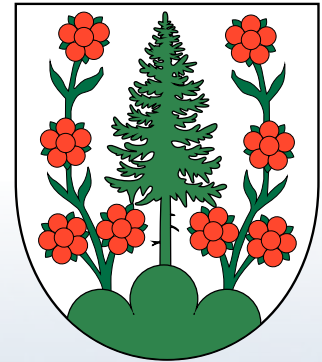
1727	42 Untertanen
1813	700 Einwohner
1850	1500 Einwohner
1920	2000 Einwohner
1955	2500 Einwohner
1973	2995 Einwohner
1980	2747 Einwohner
1990	2925 Einwohner
2000	3011 Einwohner
2010	2985 Einwohner
2020	3024 Einwohner

### Flächenangaben:

Gesamtfläche:	990,4 ha
Wald:	315,7 ha
Reben:	34,8 ha
Landwirtschaftliche Fläche:	491,5 ha
Gewässer:	10,5 ha
Wohnbaufläche:	60,1 ha
Gewerbefläche:	25,5 ha
Sport, Freizeit und Erholung:	7,1 ha
Verkehrsfläche:	37,6 ha

### Sonstiges:

20 km Wanderwege
100 Ruhebänke



### Unser Ortswappen

Das Zunsweierer Wappen zeigt einen grünen Dreieberg, auf dessen mittlerer Kuppe eine grüne Tanne, auf den äußeren je ein vierblättriger, grüner Rosenstock mit vier roten Blüten und grünen Kelchblättern stehen. Es wurde 1900 vom Generallandesarchiv in Anlehnung an ein Gerichtssiegel von 1676 geschaffen.

# UNSERE PARTNERGEMEINDE CHEVRIÈRES

*Eine lebendige Freundschaft*



Die im Jahr 1985 begründete Partnerschaft zwischen Zunsweier und der Gemeinde Chevrières im Departement Oise, rund 60 Kilometer nördlich von Paris gelegen, ist auch nach mehr als 30 Jahren mit Leben erfüllt. Die regelmäßigen Begegnungen der Menschen sind es, die eine enge Verbindung haben wachsen lassen.

Die Anfänge dieser Freundschaft liegen in den Jahren 1982/83. Bei gegenseitigen Besuchen lernte man sich kennen; im Mai 1985 wurde die Partnerschaft mit Urkunden besiegelt. Der damalige Bürgermeister Roger Rigaut aus Chevrières und der Zunsweierer Ortsvorsteher Dr. Lothar Santo unterzeichneten die Urkunden. Auf beiden Seiten wurde zur Unterstützung der politischen Vertreter beider Orte jeweils ein Partnerschaftskomitee gegründet. Gemeinsam ist es gelungen, diese deutsch-französische Partnerschaft gut und erfolgreich zu pflegen und gedeihen zu lassen. Nicht nur

Erwachsene begegnen sich mindestens einmal jährlich, seit dem Jahr 1999 finden auch im jährlichen Wechsel Begegnungen von Kindern und Jugendlichen beider Orte statt. Traditionell über Christi Himmelfahrt reist eine Delegation nach Chevrières oder ist in Zunsweier zu Gast, in den Herbstferien findet die Kinderbegegnung statt. Die Freude ist in jedem Jahr groß, der Empfang immer herzlich und in jedem Jahr findet ein tolles Programm statt, das vom Partnerschaftskomitee organisiert wird.

2015 konnte mit Freude und Stolz das 30-jährige Bestehen dieser lebendigen Freundschaft gefeiert werden. Der damalige Zunsweierer Ortsvorsteher Karl Siefert bekam die Ehrenmedaille von Chevrières für seine Verdienste um die Partnerschaft verliehen. Für die Zukunft gilt es, diese Freundschaft mit gemeinsamen Aktivitäten lebendig zu halten und zu stärken.



# INFRASTRUKTUR UND VERSORGUNG *Leben und wohlfühlen*

Die gute Infrastruktur des Ortsteils ist auch seine Stärke als Wohngemeinde. Die Nahversorgung ist gesichert, sowohl im sozialen als auch im medizinischen Bereich.

Ein Hausarzt, die Apotheke, Sozialstation St. Martin, die Tagespflege Küderle und medizinische Praxen garantieren kurze Wege.

Das gilt natürlich auch für Einkaufsmöglichkeiten, Post und Friseur, alles in Fußgängerentfernung.

Im Ort befindet sich im Bildungshaus eine Grundschule, eine Kindertagesstätte, eine Kinderkrippe und der Hort. Weiterführende Schulen können in unserer Nachbargemeinde Hohberg oder in Offenburg und Friesenheim besucht werden. Schulbusse bringen die Schülerinnen und Schüler in die Schule und wieder zurück. Auch sind die Schulwege durch ein gut ausgebautes Radwegenetz mit dem Fahrrad gut und sicher zu befahren.



## *Gut verbunden!*

Mit der Kernstadt Offenburg verbinden uns zwei regelmäßige und schnelle Buslinien.



# GASTRONOMIE UND GEWERBE

## *Arbeiten und genießen*

Die Ortschaft Zunsweier ist schon immer bekannt für gutes Essen und Gastlichkeit. Viele Gasthäuser haben eine jahrzehntelange Tradition. Sei es gut bürgerlich oder auch mit internationaler Küche, unsere Gasthäuser bieten gutes Essen und ein schönes Ambiente.

Gerne trifft man sich zum Mittagstisch oder auch zu einem Feierabendbier. Tische entlang des Dorfbachs oder auch in der Gartenwirtschaft laden zum Verweilen ein.

Das Gewerbegebiet „Der schwarze Haag“ ist im Jahr 1972 entstanden. Die 25,5 ha gewerbliche Flächen haben eine gute Anbindung zur B33. Alle im Ort und im Gewerbegebiet ansässigen Firmen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.zunsweier.de](http://www.zunsweier.de).



# KIRCHE

## *Leben in der Gemeinschaft*

Der weitaus größte Anteil der Einwohnerschaft ist katholisch und gehört zur Gemeinde St. Sixtus mit eigener Pfarrkirche und Pfarrheim in Zunsweier.

Seit dem Jahr 2015 ist die katholische Pfarrgemeinde in die Seelsorgeeinheit St. Ursula Offenburg integriert und wird von dort aus seelsorgerisch betreut. Das örtliche Pfarrbüro befindet sich im Gebäude der Ortsverwaltung (Rathaus) und ist wöchentlich zwei Stunden lang für Besucher geöffnet.

Die evangelischen Christen in Zunsweier gehören zur evangelischen Kirchengemeinde „Des Guten Hirten“ im Nachbarort Hohberg-Diersburg. Der Kirche ist ein Pfarrbüro angeschlossen mit Öffnungszeiten an bestimmten Wochentagen.



# BILDUNG

## Die Kleinen ganz groß



Seit 1824 wird in Zunsweier Schulunterricht gehalten, zunächst im heutigen Rathaus, später in der 1876/1877 erbauten Schule am „Lehberg“ mit zwei Unterrichtsräumen. Mit der wachsenden Einwohnerzahl wurde in den 50er-Jahren auch diese Schule zu klein. Die Bauarbeiten zur Grund- und Hauptschule im „Kleingässle“ begannen im September 1960, im Dezember 1962 war die neue Schule fertiggestellt. Die angrenzende Turnhalle, die 1964 erbaut wurde, dient nach größeren Umbaumaßnahmen seit September 1990 den Vereinen als Festhalle. Der Schul- und Vereinssport findet in der 1986 erbauten Sporthalle statt.

Ab dem Jahr 2011 wurde das ehemalige Schulgebäude zum Bildungshaus Zunsweier umgestaltet. Seit diesem Zeitpunkt befinden sich in diesem Gebäude im Erdgeschoss die Kita und im 1. Obergeschoss die Grundschule. Im angrenzenden Gebäude, dem ehemaligen Kindergarten „Kunterbunt“, wurde eine Kinderkrippe eingerichtet. Seit 2020 werden die Kinder im Hort in eigenen Räumlichkeiten im Bildungshaus betreut. Das Foyer der Sporthalle dient seit 2020 als Mensa für zahlreiche Schulkinder.

Die Kleinkinder wurden vor der Errichtung des Bildungshauses in den zwei Kindergärten „Regenbogen“ und „Kunterbunt“ durch die Erzieherinnen und Erzieher betreut.

Die Kinderschule mit Nähschule und Schwesternstation wurde 1930 fertiggestellt und 1972 erweitert. Um der wachsenden Kinderzahl gerecht zu werden, entstand auf dem Gelände hinter der Zunsweierer Grund- und Hauptschule ein Kindergartenneubau, der bis zum Herbst 1991 fertiggestellt wurde.

# ZUNSWEIER ERLEBEN

## Freizeit und Sport

Die rund 1000 Hektar große Zunsweierer Gemarkung erstreckt sich mit 170 bis 440 Höhenmetern von der Rheinebene bis in die Vorberge des Schwarzwaldes im ebenen bis steilen Gelände. Sie bietet auf einem langen, gut markierten und ausgebauten Wanderwegenetz und auch auf markierten Mountainbike-Strecken oder Radwegen die Gelegenheit zur aktiven Freizeitgestaltung. An vielen Stellen kann man auf den vorhandenen Ruhebänken oder Sitzgruppen den Blick auf die herrliche Landschaft bei einer Rast genießen. Erfreuen Sie sich an der herrlichen, noch sehr

naturnahen Landschaft rund um Zunsweier, die durch die vielen Streuobstwiesen und die kleinflächigen Strukturen der Nutzung durch Landwirtschaft und Weinbau geprägt ist. Darüber hinaus können Sie sich im Sportverein in den Abteilungen Fußball, Handball und Tennis, dem Turnverein in vielen Freizeitgruppen, dem Karate Dojo Verein, dem Verein für erlebte Natur bei Wanderungen, Radausflügen und Wintersport fit halten. Oder atmen Sie frische Luft bei den Zunsweierer Heimatfreunden im Umgang mit Hacke und Spaten beim Pflegen von Waldwegen und Ruhebänken.



# ZUNSWEIER ERLEBEN

## Kultur und Soziales

Auch im kulturellen und sozialen Bereich hat Zunsweier einiges anzubieten. Mit zahlreichen Konzerten und Veranstaltungen bereichern der Musikverein, der Kirchenchor und auch die Chorvereinigung unseren Ortsteil. Unsere Narrenzunft „Buhneschäfe“ sorgt dafür, dass das Brauchtum gepflegt wird. Auch die Freiwillige Feuerwehr Offenburg, Einsatzabteilung Zunsweier stellt mit 30 Aktiven, 11 Alterskameraden und 8 Nachwuchskräften eine schlagkräftige Truppe. Die Flüchtlingshilfe „Neue Heimat Zunsweier“ unterstützt die Flüchtlingsfamilien bei der Integration im Ort. Viele weitere Vereine sorgen dafür, dass in

Zunsweier ein lebendiges Dorf- und Vereinsleben und ein großer Zusammenhalt bestehen. Alle Vereine haben sich zur Interessengemeinschaft Zunsweierer Vereine (IZV) zusammengeschlossen. Gemeinsam wird einmal jährlich das weit über Zunsweier hinaus bekannte Dorffest organisiert und durchgeführt.

Weitere Infos zu den Vereinen und Gruppierungen und deren Aktivitäten erhalten Sie auf der Homepage unter [www.zunsweier.de](http://www.zunsweier.de).

Im Rathaus befindet sich eine Bücherei, die einmal wöchentlich geöffnet ist und zahlreiche Bücher für Kinder und Erwachsene im Angebot hat.



# ANGEBOTE

## für Jung und Alt

In Zunsweier gibt es für alle Generationen Angebote. Im Jahr 2019 ist unser wunderschön gelegener Mehrgenerationenplatz neben dem Bildungshaus mit seiner Spielanlage für Kinder entstanden. 2019 wurde eine Boulebahn angelegt, eine Liegewiese mit Himmelsgucker und Sitzgelegenheiten. Anfang 2021 wurde der Platz um einen Bolzplatz erweitert, der vor allem von Kindern und Jugendlichen gerne genutzt wird. Der Fest- und Spielplatz „Sauweide“ mit der Grillstelle und dem Waldkinderspielplatz ist besonders bei Familien sehr beliebt, wird aber auch von Vereinen, Schulen und Kindergärten genutzt und angemietet.

Für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren gibt es einen Jugendtreff im Keller des Pfarrheims. Der Jugendtreff ist eine Kooperation zwischen dem Stadtteil- und Familienzentrum Uffhofen, der Ortsverwaltung Zunsweier sowie der katholischen Kirchengemeinde St. Sixtus Zunsweier.

Seit dem Jahr 2017 gibt es in Zunsweier im ehemaligen Kindergarten „Regenbogen“ die Tagespflege Küderle (heute Schwarzwaldpflege) mit dem „Erzähl-Café Küderle“. Hier ist eine tägliche Betreuung für ältere Menschen möglich, auch an Wochenenden und Feiertagen.

Die Nachbarschaftshilfe „Zunsweier hilft einander“ bietet Unterstützung in Haus und Garten, beim Einkaufen, bei Computerarbeiten oder in Form von Fahrdiensten an. Weiterhin werden Spielnachmittage für ältere Menschen organisiert.



# LANDSCHAFT

## *zwischen Rhein und Schwarzwald*

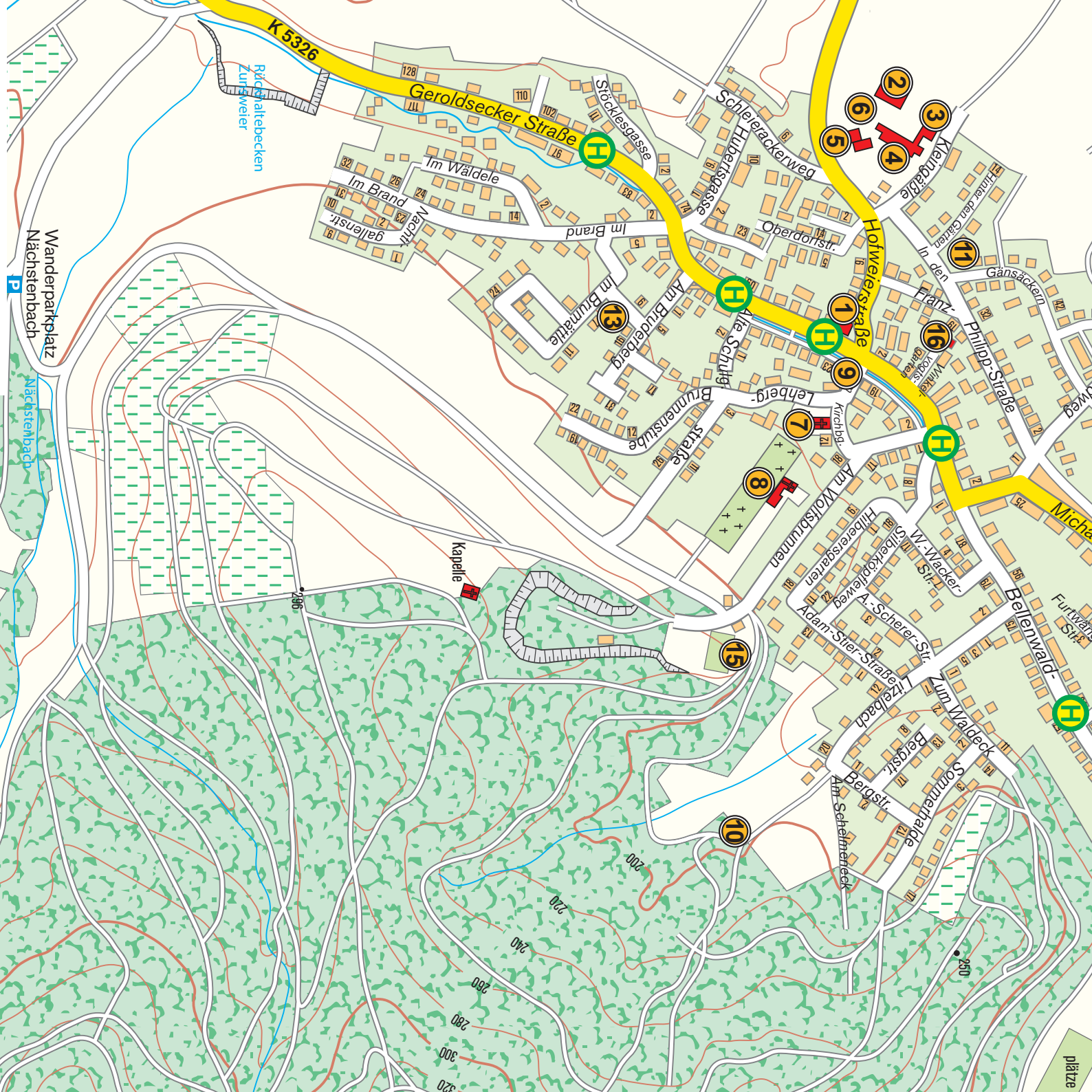
Zunsweier ist der südlichste Stadtteil von Offenburg, liegt am Ausgang des Kinzigtals und am Fuße des Bellenwalds, einem westlichen Ausläufer des mittleren Schwarzwalds. Die Gemarkung umfasst eine Fläche von 1000 ha, davon 300 ha Wald und 35 ha Rebfläche. Das Naherholungsgebiet „Bellenwald“ ist ein beliebtes Ausflugsziel. Der Fest- und Spielplatz „Sauweide“ sowie die 20 km Wanderwege, auch als Jogging- und Nordic-Walking-Strecken geeignet, laden zur sportlichen Betätigung ein. Das gut erschlossene

und beschilderte Wegenetz rund um Zunsweier mit herrlichen Ausblicken und vielen Ruhebänken bietet beste Voraussetzungen, um den Alltagsstress abzuschütteln und Entspannung zu finden. Um das Naherholungsgebiet wird Zunsweier oft von anderen Gemeinden im Umkreis beneidet.

In dieser herrlichen Gegend kann man gut unterwegs sein, die Ruhe und abwechslungsreiche Landschaft genießen und anschließend eine Stärkung in einer der Zunsweierer Gastwirtschaften verzehren.



*Genießen Sie die Natur direkt  
vor Ihrer Haustür mit  
den Vorzügen der Stadtnähe*



Rüchelaltebecken  
Zur Schweizer

K 5326

Geroldsecker Straße

H

Stöcklesgasse

Schleierackerweg

H

1  
2  
3  
4  
5  
6

Hofweierstraße

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

Wanderparkplatz  
Nächstenbach

P

Nächstenbach

Kapelle

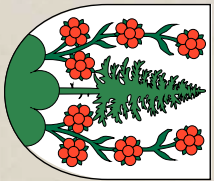
296

15

10

H

plätze



# ZUNSWEIER

*Ortsplan*

1. Rathaus
2. Sporthalle
3. Festhalle
4. Bildungshaus
5. Kindertagesstätte
6. Mehrgenerationenplatz
7. Kirche St. Sixtus
8. Friedhof
9. Apotheke und Arztpraxis
10. Spielplatz „Sauweide“
11. Spielplatz „Hinter den Gärten“
12. Spielplatz „In den Gänsäckern“
13. Spielplatz „Vorderer Brand“
14. Sportanlage „Bellenwaldstadion“
15. Tennisplatz
16. Feuerwehrhaus



← Ortsplan,  
bitte aufklappen





# ZUNSWEIER

Online

**Weitere Informationen für  
unsere Neubürger rund um Zunsweier**

- ➔ über die Vereine
- ➔ über die Verwaltung
- ➔ über das Gewerbe

**und vieles mehr finden Sie unter:**

[www.zunsweier.de/neubuerger](http://www.zunsweier.de/neubuerger)

*Hier scannen*



*Weitere  
Infos*

Selbstverständlich können Sie sich diese Seite auch als App auf Ihrem Smartphone installieren. Somit haben Sie Ihren Heimatort immer und überall mit dabei.

Impressum

Herausgeber und Redaktion: Ortsverwaltung Zunsweier

Geroldsecker Straße 36, 77656 Offenburg-Zunsweier

Tel.: 0781-823310

Fotos: Peter Buck, Ulrich Marx, Ortsverwaltung Zunsweier | Stand: 2022



Stadt  
Offenburg